

ÜBER UNS

DAS TEAM der Akademie Heidelberg ist mit über 20-jähriger fundierter Erfahrung als Ihr Partner in Sachen gezielter Fort- und Weiterbildung tätig.

Speziell für Sie selektieren wir in einem komplexen wirtschaftlichen Umfeld die wichtigen und entscheidenden Informationen und setzen sie in exakt auf Ihren Bedarf zugeschnittene Veranstaltungen zielführend um.

Von anerkannten Experten aus Wirtschaft, Forschung und Politik erhalten Sie schon heute das Wissen von morgen – und das stets komprimiert, praxisnah und aktuell! Damit halten Sie Ihr Wissen up-to-date und verschaffen sich dauerhaft Wettbewerbsvorteile. Insbesondere in einer Zeit, die geprägt ist von hoher Dynamik, steigendem Wettbewerb und zunehmendem Zeitdruck ist dieses Mehr an Wissen für Ihren Erfolg entscheidend!

**AH Akademie für Fortbildung
Heidelberg GmbH**

Maaßstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
Telefax 06221/65033-69
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

06.15/150985280




**INTENSIV-SEMINAR
8. SEPTEMBER 2015
FRANKFURT/MAIN**

FONDS-BESTEuerung AKTUELL: Zwischen AIFM-StAnpG und der Reform der Investmentbesteuerung

- Aktuelle Problemfelder der Fondsbesteuerung nach dem AIFM-StAnpG
- Besteuerung von Investitionsgesellschaften
- Reform der Investmentbesteuerung: Künftige Besteuerung von Publikums und Spezial-Investmentfonds
- Auswirkungen der Reform der Investmentbesteuerung für Anleger in Investmentfonds
- Weitere steuerrechtliche Änderungen im Rahmen der Reform der Investmentbesteuerung

Dipl.-Volkswirt Klaus D. Hahne
Counsel, Steuerberater
Allen & Overy LLP, Frankfurt/Main

Dipl.-Finanzwirt Christian Völker
Betriebsprüfung für Investmentvermögen
Finanzamt Frankfurt/Main



Nach der Reform ist vor der Reform: Die neuesten Entwicklungen in der Fonds- Besteuerung – aktuell, kompakt und praxisnah

PROGRAMM

SEMINARZIEL Die Besteuerung von Investmentfonds und ihrer Anleger stellt die Fonds-Gesellschaften ebenso wie Investoren und deren steuerliche Berater vor ständig neue Herausforderungen: Neben einem hochkomplexen Besteuerungsregime müssen laufende gesetzliche Neuerungen und “Reparaturmaßnahmen” des Gesetzgebers beachtet und umgesetzt werden. Auch die Rechtsprechung von EuGH und BFH sowie die Verlautbarungen der Finanzverwaltung sind für die Besteuerungspraxis von hoher Relevanz.

Obwohl das letzte große Reformpaket im AIFM-Steueranpassungsgesetz (AIFM-StAnpG) aufgrund der geltenden zeitlichen Übergangsregelungen noch gar nicht vollständig in die Praxis umgesetzt wurde, steht mit der angekündigten Reform der Investmentbesteuerung nunmehr ein weiteres gesetzgeberisches „Großereignis“ vor der Tür. Die vorliegenden Änderungsvorschläge mit einer weitgehenden Abschaffung des sog. „Transparenzprinzips“ bei der Besteuerung von Publikumsfonds werden grundlegende Auswirkungen für Investmentfonds und deren Anleger haben. Diese werden zusammen mit den aktuellen Anwendungsfragen im Rahmen der Veranstaltung intensiv analysiert und in konkrete Lösungsansätze umgesetzt.

TEILNEHMERKREIS Das Seminar richtet sich an Fach- und Führungskräfte von Fondsgesellschaften, Fondsadministratoren, Banken und Finanzdienstleistern aus den Bereichen Produktentwicklung, Fonds-Vertrieb, Steuern, Recht und Accounting, Mitarbeiter von Fondsinvestoren sowie Rechtsanwälte, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer.

BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL Die Veranstaltung ist auf 25 Teilnehmer begrenzt, um eine Atmosphäre zu gewährleisten, in der die Thematik praxisorientiert vermittelt und diskutiert werden kann.

Aktuelle Problemfelder der Fondsbesteuerung nach dem AIFM-StAnpG

- Anwendungsbereich der Investmentfonds-Besteuerung
- Praxisfragen und Problembereiche nach den BMF-Anwendungsschreiben
- Werbungskostenabzug auf Fonds-Ebene
- Bondstripping und Substanzausschüttung
- Geschäfte mit inländischen Aktien um den Dividendenstichtag
- Ermittlung und Steuerfreistellung des Aktiengewinns
- Ertragsausgleich und Kapitalertragsteuerabzug
- (Teilweise) europarechtswidrige Pauschalbesteuerung intransparenter Publikums-Investmentfonds (§ 6 InvStG)
- Umsatzbesteuerung der Fondsverwaltung

Besteuerung von Investitionsgesellschaften nach dem AIFM-StAnpG

- Besteuerung von Personen-Investitionsgesellschaften und ihrer Anteilinhaber
- Besteuerung von Kapital-Investitionsgesellschaften und ihrer Anteilinhaber
- Folgen eines investmentsteuerlichen Systemwechsels
- Besonderheiten bei grenzüberschreitenden Investmentstrukturen (einschließlich AstG-Hinzurechnungsbesteuerung)

REFERENTEN

Entwurf einer Reform der Investmentbesteuerung: Geplante „intransparente“ Besteuerung von Publikumsfonds

- Problembereiche der aktuellen Fondsbesteuerung
- Anwendungsbereich der „intransparenten“ Fondsbesteuerung
- Künftige partielle Steuerpflicht von Investmentfonds
- Dividenden- und Immobilienertragsbesteuerung
- Ersetzung ausschüttungsgleicher Erträge durch die Vorabpauschale
- Steuerentlastungen auf Ebene der Anleger (Aktien- und Immobilienteilfreistellung)
- Besteuerung von Veräußerungsgewinnen
- Kapitalertragsteuerabzug
- Zeitliche Anwendungsregelungen

Entwurf einer Reform der Investmentbesteuerung: Künftige „transparente“ Besteuerung von Spezial- Investmentfonds

- Anwendungsvoraussetzungen für Spezial-Investmentfonds
- Überblick über die „transparente“ Besteuerung
- Steuerpflichtige Einkünfte und Steuerentlastungen bei Anlegern
- Veräußerungsgewinnbesteuerung
- Wechsel des Besteuerungsregimes

Sonstige steuerrechtliche Änderungen im Rahmen der Reform der Investmentbesteuerung

- Besteuerung von Gewinnen aus Aktien
- Umsatzsteuerbefreiung der Verwaltung von Investmentfonds
- Weitere geplante Änderungen

Dipl.-Volkswirt Klaus D. Hahne Counsel, Steuerberater Allen & Overy LLP, Frankfurt/Main



Herr Klaus D. Hahne ist Counsel in der steuerlichen Beratung bei Allen & Overy. Zuvor war er als stv. Leiter der Steuerabteilung der HSH Nordbank AG sowie bei internationalen Wirtschaftsprüfungsgesellschaften tätig, zuletzt als Partner bei Ernst & Young. Herr Hahne hat langjährige praktische Erfahrungen mit Fragen der Besteuerung von Finanzinstrumenten und der Ausgestaltung von Fondsstrukturen. Er ist Autor zahlreicher steuerrechtlicher Fachbeiträge zu dieser Thematik und tritt regelmäßig als Referent zu unterschiedlichen Themen auf.

Dipl.-Finanzwirt (FH) Christian Völker Betriebsprüfung für Investmentvermögen Finanzamt Frankfurt/Main



Herr Christian Völker ist Angehöriger der hessischen Finanzverwaltung und in Frankfurt am Main als Betriebsprüfer tätig. Seit 2011 befasst er sich schwerpunktmäßig mit der steuerlichen Prüfung von inländischen Investmentvermögen, die unter die Investmentbesteuerung im engeren Sinne fallen. Neben seiner Prüfungstätigkeit ist Herr Völker in der Fortbildung der hessischen Finanzverwaltung tätig und kommentiert § 5 InvStG im „Moritz/Jesch“.

SEMINARHINWEIS Am 1. Dezember 2015 in Frankfurt/Main bieten wir für Praktiker aus Industrie, Dienstleistung & Banken das praxisorientierte Seminar **Derivate-Bilanzierung und -Besteuerung** an.

Informationen zu der Veranstaltung erhalten Sie von Michael Klug unter Telefon 06221/65033-20 oder per E-Mail unter m.klug@akademie-heidelberg.de



PROGRAMM- HINWEISE

Besteuerung von Kreditinstituten aktuell

- **MODUL I**
Steuerbilanz und steuerliche Gewinnermittlung
17. November 2015, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 15 06 BS400

- **MODUL II**
Ertragsbesteuerung von Instituten national
18. November 2015, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 15 06 BS401

- **MODUL III**
Ertragsbesteuerung von Instituten international
19. November 2015, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 15 06 BS402

- **MODUL IV**
Umsatzbesteuerung von Instituten & Vorsteuerabzug
19. November 2015, Frankfurt/Main
Seminar-Nummer: 15 06 BS403

NOCH FRAGEN? GERNE!

Für Fragen zur Veranstaltung *Fonds-Besteuerung aktuell* und unserem weiteren Seminar-Programm stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.



Dipl.-Kfm. Michael Klug
Tel.: 06221/65033-20
E-Mail: m.klug@akademie-heidelberg.de

FONDS-BESTEUERUNG AKTUELL

ANMELDEFORMULAR

NAME	_____
VORNAME	_____
POSITION	_____
FIRMA	_____
STRASSE	_____
PLZ/ORT	_____
TEL.	_____
FAX	_____
E-MAIL	_____
DATUM UNTERSCHRIFT	_____

TERMIN & SEMINARZEITEN

Dienstag, 8. September 2015
9.00 – 17.00 Uhr · Registrierung ab 8.30 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Radisson Blu Hotel Frankfurt
Franklinstr. 65 · D-60486 Frankfurt/Main
Tel.: 069/770155-0 · Fax: 069/770155-10
www.radissonblu.com

Bitte bringen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** stets auf die **Sonderkonditionen** des Abrufrkontingents der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abrufrkontingent **vier Wochen** vor dem Termin abläuft.

Seminar-Nr. 15 09 BS280 W

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 890,- (zzgl. gesetzl. US\$). Die Teilnahmegebühr beinhaltet ein gemeinsames Mittagessen, Seminargetränke, Pausenfrischungen sowie die Dokumentation.

SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %.

ANMELDE-FAX: 06221/65033-29

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer ist sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Stornierungen von Buchungen sind bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. gesetzl. US\$) möglich; bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr, danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornierklärung bedarf der Schriftform. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist zu jedem Zeitpunkt kostenfrei möglich. Die Kombination von Rabatten ist ausgeschlossen. Bei Absagen durch den Veranstalter wird die gezahlte Gebühr voll erstatet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Heidelberg.

AKADEMIE HEIDELBERG VERANSTALTUNGSTICKET

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebuchung oder sofort unter www.akademie-heidelberg.de/bahn



AH Akademie für Fortbildung

Heidelberg GmbH
Maasstraße 28
D-69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
Telefax 06221/65033-69
anmeldung@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de



AKADEMIE
HEIDELBERG